FDP Steinbach (Taunus)

FDP FORDERT SITZBÄNKE STATT WUCHERNDER HECKEN UND EINE NEUE GRÜNFLÄCHE AM WASSER

23.01.2009

Die Steinbacher Liberalen wollen den Rundweg um die Steinbachaue attraktivieren und haben dazu bereits im November einen Antrag ins Stadtparlament eingebracht. Sie setzen sich dafür ein, dass die Rodelbahn am Teufelsberg wieder hergerichtet und der Spielplatz von dornigen Hecken befreit wird. Ferner wollen sie neben dem neuen Rückhaltebecken an der Geflügelzuchtanlage eine neue Grünanlage anlegen lassen und die Wege am Rundweg von wucherndem Grün befreien.

»Die Spazierwege in der Steinbachaue werden gut angenommen und dienen Jung und Alt zur Naherholung. Hier sollte Steinbach seine Stärken stärken«, forderte Fraktionsvorsitzender Dr. Stefan Naas.

»Der Platz um das entstehende Regenrückhaltebecken an der Geflügelzuchtanlage ist schon jetzt ein Ort, an dem Spaziergänger neugierig verweilen und den Baufortschritt beobachten. Durch seine Lage am viel frequentierten Spazierweg bietet sich das Grundstück geradezu an, dort eine öffentliche Grünfläche anzulegen«, ist Stefan Naas überzeugt. Bei einer Ortsbegehung hatte die FDP-Fraktion die Baustelle um das Rückhaltebecken besucht. Die Liberalen können sich sehr gut vorstellen, dass durch Anpachtung einer Parzelle zwischen Geflügelzuchtanlage und dem Wasserbecken eine ansprechende Grünfläche mit Ruhebänken und Liegewiese entstehen kann.

Denkbar sei auch, die Fläche durch Anpflanzungen ökologisch aufzuwerten und damit eine der vorgeschriebenen Ausgleichsmaßnahmen für Baugebiete umzusetzen. »So könnte man zwei Anliegen miteinander verbinden: Umweltschutz und Stadtverschönerung«, unterstreicht Naas.

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-steinbach.de/?p=308

Der Liberale hebt ein weiteres Argument für die Grünfläche hervor: »Jetzt, wo der Weg der Regionalparkroute für Radler und Spaziergänger neu ausgebaut ist und wir direkt am 190 km langen Regionalpark-Rundweg liegen, fahren viele auswärtige Ausflügler durch die Steinbachaue. Da wäre es doch gut, hier einen Rastplatz anzubieten und die Radler darauf neugierig zu machen, was Steinbach noch zu bieten hat.«

Die Liberalen sind überzeugt, dass eine Attraktivierung des Gebietes schon mit geringem Aufwand möglich ist. Sie denken dabei an die Aufstellung weiterer Sitzbänke an schönen Blickpunkten, wie zum Beispiel auf dem Teufelsberg. Noch ist der ehemalige Schuttabladeplatz ein karger Spielplatz mit wuchernden Brombeerhecken und schiefen Sitzbänken. Die großartige Sicht auf Frankfurt lässt sich nur erahnen. »Die rigorose Entfernung des Gestrüpps und eine Instandsetzung der Bänke, dürfte den Eltern, die dort ihre Kinder beaufsichtigen, entgegenkommen«, meint Naas.

Wichtig ist den Liberalen auch, das Sicherheitsgefühl der Spaziergänger in den Grünflächen zu erhöhen, indem zugewachsene, dunkle Ecken und Wege wieder ordentlich freigeschnitten werden. Hier denkt Stefan Naas vor allem an den schwer begehbaren Pfad oberhalb der Gärten »Die Wingerte« und »Unter der Weid«, parallel zur Stettiner Straße. »Gerade jetzt, in der dunklen Jahreszeit, sollten diese Wege für jedermann angstfrei begehbar sein«, fordert Naas.

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-steinbach.de/?p=308